

Fang schon mal an zu beten!

Liebe Freunde und Beter,

als wir Anfang des Jahres mit Josia darüber sprachen, dass in diesem Jahr eine Beinoperation des linken Beines eventuell anstehen könnte, meinte er nur ganz locker zu mir : "Mama, dann fang doch jetzt schon mal an zu beten!"

So ganz konsequent habe ich das leider nicht durchgezogen, weil es auch zuerst so aussah, als würde dieses Ereignis noch in weiter Ferne liegen.

Inzwischen ist es auf einmal sehr real und wir haben einen OP-Termin am 28.07.2011 in Münster. Prof. Dr. Rödl, Chefarzt der Kinderorthopädie, teilte uns mit, dass Josia ohne OP in einem halben Jahr nicht mehr laufen könnte, wenn wir jetzt nichts unternähmen.

Das linke Bein wächst immer schräger und zunehmend in eine Beugung, was darauf zurückzuführen ist, dass die vorderen Wachstumsfugen weiterhin wachsen, die hintere aber nicht.

Das aktuelle Röntgenbild zeigte sehr deutlich, dass es auch nichts bringen würde, die vorderen Wachstumsfugen mit einem eight-plate zu veröden, so dass nur noch die hintere Fuge wächst und sich somit das Bein selbst begradigen würde.

Die Empfehlung des Arztes ist, den ganzen „Kniebereich als Keil rauszuschneiden“, das Bein gerade zu stellen und mit einer Platte neu zusammen zu befestigen. Damit wären dann aber auch alle Wachstumsfugen eliminiert und in diesem Bereich findet kein Wachstum mehr statt. Was ja auch nicht viel bringt, weil es immer wieder schief wächst.

Geplant ist, dass wir am 27.07.2011 aufgenommen werden und am 01.08. schon wieder entlassen werden können, wenn alles gut geht. Danach muss Josia allerdings 6 Wochen im Rollstuhl sitzen - was für ihn eine sehr harte Vorstellung ist.

Wir brauchen für diese Zeit und auch für die OP wirklich Gebetsunterstützung.

In den nächsten Tagen werden wir konkrete Gebetsanliegen formulieren und diese auf einen extra Link auf Josia`s Homepage platzieren, wo Ihr auch alle weiteren Informationen dann über die OP und dessen Verlauf abrufen könnt.

Gebt dieses Anliegen doch bitte auch an andere Fürbittenteams o.ä. weiter.

Danke für alles Mitdenken und Mitbeten!!

Wiebke, Hans-Georg & Josia